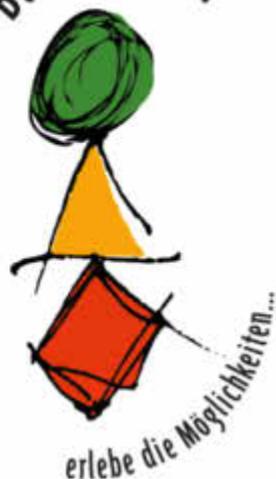


Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den
amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder
und der ihr angehörenden Ortsgemeinden

Verbandsgemeinde
Baumholder



45. Jahrgang

Mittwoch, den 10. Mai 2023

Ausgabe 19/2023



95⁺²
Jahre

MV „Bleib Treu“ Berglangenbach e.V.
lädt ein

Samstag, 13. Mai Beginn: 19:30 Uhr

Jubiläums

Konzert

in der Markthalle Berglangenbach

Anschließend Unterhaltung mit Carsten und Günther

Sonntag, 14. Mai

ab 11:00 Uhr Frühschoppen-Konzert mit **Harmonie Warcq**

ab 14:30 Uhr **MV Edelweiss Asweiler-Eitzweiler**

Gemeinsames Mittagessen am Sonntag ab 12:00 Uhr
Rollbraten mit Beilagen (um Vorbestellung wird gebeten)

ab 15:30 Uhr **Kaffee und Kuchen**

- an allen Tagen Eintritt frei -



„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage

Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32




Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13



SCHUG BAUMHOLDER

Bahnhofstr. 41
55774 Baumholder
Telefon 06783-5345
Fax: 06783-5355



Wilhelm Bau24 GmbH

Industriegebiet 3 • Industriestraße 14
55768 Hoppstädten - Weiersbach

Telefon: 06782 - 989 49 90
E-Mail: info@wilhelm-bau24.de

www.wilhelm-bau24.de

BAUNTERNEHMEN & KAMINBAU



Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung..... Tel. 06783-189777
Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG
Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas.....312 4000 *
* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/ Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten

MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr

MI 14:00 Uhr - 23.00 Uhr

FR 14:00 Uhr - 23.00 Uhr

SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr

und ebenfalls an Feiertagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr

Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonatatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der

Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
Polizei Notruf 110
Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:..... Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.

Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

1. Donnerstag nach Kusel
 2. Donnerstag nach Birkenfeld
 3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
 4. Donnerstag erneut VG Baumholder
- Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel.06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
Schneider V. 0171/8056398
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakt:

1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644

Fibromyalgie Gesprächskreis

Das Gruppentreffen findet vorläufig am 1. Freitag im Monat ab 16 Uhr in der Gaststätte der Stadthalle Birkenfeld statt.

Kontakt: Claudia Cöster 06783/7287
Ilona Bernarding 06782/887644
Stefan Litz 06789/970383

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra SchäferTel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner.

Ansprechpartner: Susanne Saar 06783/7880



Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Amtlicher Teil

Pressemitteilung Schulträgerausschuss vom 13.04.2023

TOP 1. Investitions- und Sanierungsplanung Grundschule Heimbach und Westrich

In der Sitzung des Schulträgerausschusses vom 05.12.2023 wurde beschlossen, dass in der nächsten Sitzung ein bis dahin aufzustellenden Investitions- und Sanierungsplan beraten werden soll.

Im Vorgriff erfolgte am 23.03.2023 durch den Schulträger- sowie den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Bauwesen eine Begehung der beiden Grundschulen. Hier wurde der von den beiden Grundschulen aufgeworfene Sanierungsbedarf auch festgestellt.

Die beigefügte Aufstellung wurde ergänzt bzw. weiter aufgeschlüsselt und soll nun in der heutigen Sitzung besprochen werden. Sodann soll eine Priorisierung der Maßnahmen erfolgen und diese dem Verbandsgemeinderat zur Beratung vorgelegt werden.

Die überarbeitete Sanierungsliste ist beigefügt und wurde den Ausschussmitgliedern bereits vorab zur Vorbereitung auf die Haushaltsberatung zugesandt.

Beschluss:

Die Sanierungslisten werden durch den Schulträgerausschuss beschlossen. Der Verbandsgemeinderat möge bitte darüber beraten und die Haushaltsmittel entsprechend in den jährlichen Haushalten bereitstellen.

TOP 2. Antrag der FWG-Fraktion im VG-Rat zum Sachstand- Umbau des Schulhofs der GS Westrich in Baumholder- Mängelbeseitigung des Grundschulgebäudes- Mängelbeseitigung der Brühlhalle als Schulsporthallesowie Begehung der beiden Schulgebäude.

Die FWG-Fraktion im VG-Rat hat mit Schreiben vom 02. März 2023 den Antrag gestellt,

dass der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder innerhalb der nächsten vier Wochen eine Sitzung des Schulträgerausschusses mit folgenden Tagesordnungspunkten abhalten soll

- Umbau des Schulhofs der GS Westrich in Baumholder

- Mängelbeseitigung des Grundschulgebäudes

- Mängelbeseitigung der Brühlhalle als Schulsporthalle.

Ferner soll vorab eine Begehung der beiden Grundschulen durch den Ausschuss erfolgen um auch eventuelle Mängel an der Grundschule Heimbach aufzunehmen.

Die Begehung erfolgte gemeinsam mit dem Bauausschuss am 23.03.23 und es wird eine Sanierungs- und Investitionsübersicht für beide Grundschulen erstellt. Diese Liste wird in der heutigen Sitzung des Schulträgerausschusses erörtert und eine Priorisierung der Maßnahmen im Ausschuss vorgenommen.

Auf Grund der bereits erfolgten Begehung der beiden Grundschulen, den beabsichtigten Anhebungen im Haushalt und der Erstellung der Sanierungsliste ist der Antrag nach Rückfrage bei Fraktionssprecher Dieter Rausch nicht weiter zu beraten.

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Unteres Traantal

Ende der Holzeinschlagsperre

Zum 1. Mai 2023 ist die Holzeinschlagsperre im Verfahrensgebiet der vereinfachten Flurbereinigung Unteres Traantal ausgelaufen.

Damit haben die Beteiligten wieder die Möglichkeit, in ihren Waldflächen Holz zu ernten. Dabei ist das Folgende unbedingt zu beachten:

- Nach wie vor sind alle Holzerntemaßnahmen dem DLR vorab zu melden.
- Es darf nur in den NEU zugewiesenen Grundstücken geerntet werden.
- Bei Fichtenbeständen hat der Besitzer im eigenen Interesse dafür Sorge zu tragen, dass die Bestände bei Käferbefall möglichst zeitnah geerntet werden. Fichtenbestände, die den Besitzer gewechselt haben, wurden zum Stichtag 1.April 2023 neu bewertet. Zukünftige Wertveränderungen aufgrund der Lage am Holzmarkt oder aufgrund von Käferbefall gehen zugunsten bzw. zulasten der neuen Besitzer.

Die Meldung einer Erntemaßnahme kann schriftlich, telefonisch oder per E-Mail erfolgen. Bei der Anmeldung einer Fichtenernte auf neu zugewiesenen Flächen nennt das DLR dem Antragsteller die neue Bewertung.

Im Auftrag
gez. Nina Lux
Projektleiterin

Nachrichten anderer Behörden

Grundsteuer kann trotz Einspruch erhoben werden

Führt der Einspruch zu einer geänderten Bewertung, korrigieren die Finanzämter ihre Bescheide

Legen Bürgerinnen und Bürger Einsprüche gegen Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheide ein, so werden diese in den Datenbanken der Finanzämter erfasst. Eine schriftliche oder telefonische Eingangsbestätigung bei in Papierform übermittelten Einsprüchen erfolgt nicht. Die Finanzämter bitten daher von solchen Anforderungen abzusehen.

Wer jedoch den Einspruch über das ELSTER-Portal - hier unter „Alle Formulare“/„Anträge, Einspruch und Mitteilungen“:

<https://www.elster.de/eportal/formulare-leistungen/alleformulare/einspruch>

abgibt, erhält, ebenso wie bei der Übermittlung einer Steuererklärung, automatisch eine Versandbestätigung.

Trotz des Einspruchs stellen die Finanzämter den Kommunen die Daten der Grundsteuermessbeträge zur Verfügung, so dass Städte und Gemeinden mit dem jeweils geltenden Hebesatz die ab 2025 zu zahlende Grundsteuer berechnen und die Grundsteuerbescheide versenden können.

Was passiert, wenn Einsprüche zugunsten der Erklärungsspflichtigen entschieden werden?

Sollten zwischenzeitlich Einsprüche zugunsten von Bürgerinnen und Bürgern entschieden werden, so erlässt das Finanzamt geänderte Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheide und stellt den Kommunen entsprechend neue Messbeträge zur Verfügung. Diese werden seitens der Kommunen zu gegebener Zeit berücksichtigt.

Hinweis zu Einsprüchen zur Verfassungsmäßigkeit

Die Finanzämter gewähren bei Einsprüchen, die sich ausschließlich auf die Verfassungsmäßigkeit des Bewertungsrechts beziehen auch ohne ausdrücklichen Antrag Verfahrensrufe, so dass die weitere Bearbeitung des Einspruchs zunächst zurückgestellt wird. Sofern Betroffene im Rahmen ihres Einspruchsverfahrens jedoch deutlich machen, dass sie ein eigenes Gerichtsverfahren führen möchten, sind die Finanzämter angehalten, diesem Begehren nachzukommen und über den Einspruch zu entscheiden.

Ende des amtlichen Teils

Bereitschaftsdienste

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: 06784/980034

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr. 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163560

Schuldnerberatung Pappelstraße 3 Tel. 06781/5163530

www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 -5163529

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „ Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195

Büro: 06783-18260

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Gottesdienst

Sonntag, 14.05.

9.00 Uhr Ev. Kirche Berglangenbach

10.30 Uhr Ev. Kirche Reichenbach Jubelkonfirmationen

Mittwoch, 17.05.

10.00 Uhr Altenhilfezentrum Freisen

Donnerstag, 18.05., Himmelfahrt:

10.30 Uhr Ev. Kirche Berschweiler Jubelkonfirmationen

Freitag, 19.05.

11.00 Uhr Seniorenheim Baumholder

Tafel: Mittwochs 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder

Pflegestützpunkt: Mittwochs ab 14.00 Uhr Sprechstunde Ev. Pfarrhaus, Tel.: 06782-9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel.: 06781-5163500

Babytreff: 02.06.2023, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Sommerferienprogramm für Kinder im Grundschulalter

Nähere Informationen auf der Homepage der Kirchengemeinde:

<https://evangelische-kirchengemeinde-westrich-nahe.de/>

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27

Gottesdienste

Mittwoch: 10.05.23

19.30 Uhr Gottesdienst in Idar-Oberstein, Hauptstr. 152

Sonntag: 14.05.23

10.00 Uhr Gottesdienst in Baumholder

Donnerstag: 18.05.23

10.00 Uhr Gottesdienst zu Christi-Himmelfahrt in Baumholder

Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein K.d.ö.R.

Mainzerstr. 171, 55743 Idar-Oberstein

Erzählcafé

„Bildgestaltung in der Fotografie“ mit Werner Faber

Freitag, 12. Mai

15 Uhr

Am Freitag, den **12. Mai 2023** um **15 Uhr** (in unserem Gemeindeblättchen hat sich leider ein Terminfehler eingeschlichen) wollen wir uns gemeinsam mit dem Thema „**Bildgestaltung in der Fotografie**“ beschäftigen. Was macht ein gutes Foto aus? Wie kann ich auch als Laie schöne Bilder gestalten? Dazu hält unser Mitglied Werner Faber einen informativen Vortrag. Gerne können auch eigene Bilder, bevorzugt als Bilddatei auf einem USB-Stick, zur Ansicht und als Besprechungsgrundlage mitgebracht werden. Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen!

Der Spieleabend: Pub Quiz

Mittwoch, 17. Mai

18:30 – 21 Uhr

Am jeweils 3. Mittwoch im Monat von 18:30 bis 21 Uhr wollen wir zusammen knobeln und die Würfel fliegen lassen und ganz nebenbei neue Leute kennen lernen und nette Gespräche führen.

Am 17. Mai beginnen wir mit einem Pub Quiz – ein Quizspiel, dass gerne in Kneipen gespielt wird. Im Anschluss können auch weitere mitgebrachte Spiele gespielt werden. Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen!

Erzählcafé
Freitag, 12.05. - 15 Uhr
"Bildgestaltung in der Fotografie"
mit Werner Faber

Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein K.d.ö.R.
Mainzerstr. 171, 55743 Idar-Oberstein

Kirche im Nationalpark

Pilgerwanderung auf den Spuren der Kelten

Die nächste Pilgerwanderung von „Kirche im Nationalpark“ findet am **Donnerstag, 11. Mai 2023** statt. Dieses Mal wird am Keltenpark in Otzenhausen gestartet (10.00 Uhr). Der Weg führt über den Keltischen Ringwall zum Tirolerstein und weiter zur Nationalparkkirche in Neuhütten-Muhl. Dort findet eine Andacht und eine Mittagsrast mit Verpflegung aus dem eigenen Rucksack statt. Der Rückweg führt am Züscher Hammer vorbei zur Primstalsperre und zurück zum Ausgangspunkt (Ankunft ca. 17.00 Uhr). Eine entsprechende körperliche Verfasstheit und Ausrüstung sind Voraussetzung für die 22 km lange Rundtour.

Anmeldung und weitere Information: claus.wettman@nationalparkkirche.de, 0151-64334642.



Verbandsgemeinde

Terminvereinbarungen im Bürgerbüro der Verbandsgemeinde Baumholder haben sich bewährt

Um weiterhin längere Wartezeiten im Bürgerbüro zu vermeiden, bitten wir die Bürger auch zukünftig vorab einen Termin bei den Sachbearbeitern unter Darlegung ihres Anliegens zu vereinbaren.

Sie erreichen uns unter folgenden Telefonnummern: 06783- 8131 bis 8133.

Hinweis der Verbandsgemeindewerke

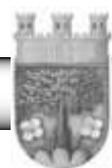
Die Verbandsgemeindewerke weisen auf folgendes hin:

Gemäß § 20 Abs 4 der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung (EAS) bleiben Wassermengen bei der Festsetzung der Schmutzwassergebühren unberücksichtigt, wenn das Wasser nachweislich nicht der öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlage zugeführt wurde.

Ein entsprechender Antrag ist bis zum 15. Januar des Folgejahres schriftlich bei den Verbandsgemeindewerken zu stellen. Dem Antrag sind nachprüfbare Unterlagen beizufügen.

Im Fall eines Wasserrohrbruchs ist abweichend davon der Antrag innerhalb von 1 Monat nach möglicher Kenntnisnahme des Schadensfalls zu stellen.

Es handelt sich in beiden Fällen um Ausschlussfristen, so dass verspätet eingehende Anträge zurückgewiesen werden müssen.



Baumholder

US Streitkräfte feiern den Tag der Erde



Mit der Schaufel in der Hand pflanzen (Von links) Günther Jung, Bürgermeister der Stadt Baumholder, Jae Kim, stellvertretende Garnisonsmanager der Militärgemeinde Baumholder, Oberstabsfeldwebel Luis Ortiz-Escalera und Oberstleutnant Robin Eskelson vom 95th Combat Sustainment Support Battalion und Travis Monson von der Abteilung für Standortarbeiten, einen Baum.

Der Tag der Erde (Earth Day) wird jedes Jahr am 22. April begangen. Mit dieser Feier wird die Errungenschaft der Umweltbewegung gewürdigt und das Bewusstsein dafür geschärft, dass die natürlichen Ressourcen der Erde für künftige Generationen geschützt werden müssen.

Führungskräfte und Teammitglieder der U.S. Army Garrison Rheinland-Pfalz feierten den Earth Day 2023 mit Baumpflanzungen in den Rhine Ordnance Kaserne in Kaiserslautern und in den Smith Kaserne in Baumholder. „Die Army setzt sich seit den 1950er Jahren für den Umweltschutz ein und ist seit 1970 offizieller Teil der Feierlichkeiten zum Tag der Erde“, sagte Colonel Reid Furman, Garnisonskommandeur der USAG Rheinland-Pfalz bei der Aktion in Kaiserslautern. „Die Pflanzung dieses

Baumes ist ein Symbol für unser Engagement für die Zukunft, für sauberes Wasser und für saubere Luft.“

Der stellvertretende Garnisonsmanager der Militärgemeinde Baumholder, Jae Kim, pflanzte gemeinsam mit Günther Jung, Bürgermeister der Stadt Baumholder, Travis Monson von der Abteilung für Standortarbeiten, Oberstleutnant Robin Eskelson und Oberstabsfeldwebel Luis Ortiz-Escalera vom 95th Combat Sustainment Support Battalion, eine Linde auf der Wiese gegenüber dem Wagon Wheel Theater. Der Bereich soll in kommenden Jahr zu einem kleinen Park mit Schutzhütte zum Grillen umgestaltet werden. Mitglieder der US-Umweltabteilung, hatten den Baum ausgesucht und den Ort für die Pflanzung vorbereitet. „Ich freue mich, helfen zu dürfen, diese Linde zu pflanzen“, sagte Jung, „zeigt dies doch die enge Verbundenheit unserer beiden Gemeinden“. Zuvor hatte Kim die Geschichte des „Earth Days“ innerhalb der US-Streitkräfte erklärt. „Obwohl der Tag der Erde am 22. April stattfindet, ist es wichtig, sich daran zu erinnern, dass die Erhaltung der Umwelt eine tägliche Verantwortung ist, die die Armee/USAG Rheinland Pfalz ernst nimmt“, so Kim.

Deutsch-Amerikanischer Stammtisch besucht Warrior Zone

„Die Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, welche die US-Army den Soldaten kostenlos zur Verfügung stellt, sind enorm“, sagt Marion Hoock vom deutsch-amerikanischen Stammtisch. Dieser war mit 16 Personen zu Gast in der „Warrior Zone“ in der US- Militärgemeinde Baumholder.



Angela Cafferky und Alexis Bockman, beide Betreuer in dieser Einrichtung, erklärten den Mitgliedern des Stammtisches Sinn und Zweck der „Warrior Zone“. „Wir haben hier eine moderne Freizeiteinrichtung mit Video- und anderen Spielmöglichkeiten, Musikzimmer mit Instrumenten sowie Billardtischen, Tischtennis, Tischfußball und vielem mehr für unsere Soldaten und deren Gäste ab 18 Jahren“, informierte Cafferky. Der Center bietet den Soldaten nach Dienstende Entspannung und Unterhaltung. Getränke werden zum Kauf angeboten, alles andere kann kostenlos genutzt werden. Bockman führte die Gäste dann durch alle Räumlichkeiten.

Der Manager der „Warrior Zone“, Wayne Doornbos, der beim Stammtisch-Besuch verhindert war, ist auch gleichzeitig der Betreuer des BOSS Programmes - Boss steht für Better Opportunity for Single Soldiers, ein Betreuungsprogramm für alleinstehende Soldaten. Gemeinsam mit dem Boss-Präsidenten werden Pool-Billard- oder Tischfußballturniere organisiert, und die Soldaten erhalten Informationen über Möglichkeiten der Freizeitgestaltung oder Beteiligung an gemeinsinnigen Projekten außerhalb der Militärgemeinde.



Bernd Mai vom Stammtisches, der diesen Besuch organisiert hat, bedankte sich beim Personal der „Warrior Zone“ für die vielen Informationen. „Das ist der Sinn der Stammtisch-Treffen: Beide Nationen lernen voneinander“, so Mai. Und an diesem Abend durften dann auch die Mitglieder des Stammtisches die Angebote in der nutzen und nach Herzenslust kichern, Billiard oder Tischtennis spielen.
Foto: Jessica Zimmer

Studenten der Ohio Wesleyan University kommen zu Besuch

Gastfamilien gesucht

Die Studenten der Ohio Wesleyan University (OWU) aus Delaware werden vom 1. bis 15. August in ihrer Partnerstadt Baumholder zu Gast sein. Und von dort aus Deutschland bereisen. Fest im Plan verankert ist dabei die Tour nach Bayern: München, Schloss Neuschwanstein, Kloster Andechs und das ehemalige Konzentrationslager Dachau stehen auf dem Besichtigungsprogramm. Aber auch in der Region werden die 18- bis 21-Jährigen wieder unterwegs sein und auch selbst Fußball spielen. Unter anderem ist ein Baumholder-Tag vorgesehen, außerdem ein Spiel beim FC Oberkirchen. Weitere Spiele sind geplant. Auch eine Profi-Begegnung, wahrscheinlich ein Zweitliga-Spiel, werden sie sich anschauen.

Was Bernd und Melanie Mai als Organisatoren der Deutschland-Tour noch im Magen liegt, ist die Suche nach den Gastfamilien. Etwa die Hälfte der 28 Spieler sind bereits unter, für die restlichen werden noch Gastfamilien gesucht. Wichtig dabei: Die Jungs brauchen keinen großen Luxus, aber Abfahrt ist meistens in Baumholder; die Fahrstrecke sollte also einkalkuliert werden.

Wer sich bereit erklärt, einen oder mehrere Studenten für die Zeit vom 1. bis 15. August aufzunehmen, der kann sich mit Bernd Mai, Telefon (0171) 8832041, mail bernd.uwe.mai@t-online.de, in Verbindung setzen.



Anmeldungen für den OIE-Triathlon in Baumholder sind noch möglich

Die Anmelde Listen für den zwölften OIE-Triathlon in Baumholder füllen sich so langsam. Auch das Sorgenkind des Fördervereins Triathlon und Stadtlauf Baumholder, der das Event veranstaltet, der Jugend-Triathlon, verbucht schon mehr Anmeldungen als zur gleichen Zeit im vergangenen Jahr. Das freut das Orga-Team. Vor allem, dass Starter aus Montabaur, Frankfurt oder Primasens mit von der Partie sind. Aber: Aus Baumholder oder der näheren Region sind kaum Sportler dabei. Das gilt auch für die Erwachsenen. Für Günther Heinz, den Kopf des Orga-Teams, ist das aber noch kein Grund zur Sorge: „Die Einheimischen, vor allem die Kinder und Jugendlichen, melden sich oft erst sehr spontan an.“

Sowieso rechnen die Organisatoren mit Rekord-Beteiligung am Wochenende, 17. und 18. Juni. Denn neben der ersten und zweiten RTV-Liga gehen auch erstmals Triathleten der Regionalliga in Baumholder an den Start. Angeboten werden die Sprint- und die Olympische Distanz, Einzel und Team. Anmeldungen sind noch möglich. www.baumholder-triathlon.de



Maibaumstellen in der Stadt Baumholder

Das diesjährige Stellen des Maibaums war wieder ein voller Erfolg.



Eine große Anzahl Zuschauer kam auf die mittlere Parkstufe am Marktplatz, um der Veranstaltung beizuwohnen. Die Turnerinnen des VfR Baumholder beteiligten sich mit drei Tanzdarbietungen am Programm. Alle beiden Gruppen hatten trotz der kurzen Vorbereitungszeit tolle Tänze einstudiert.

Im Anschluss an das Programm wurde auch wieder direkt beim Maibaum das Maifeuer entzündet. Dies wurde ebenfalls von den Zuschauern sehr gut angenommen und sie verweilten noch lange am Marktplatz.

Die Stadt Baumholder bedankt sich auf diesem Wege herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr, beim Blumenhaus Giszas für eine Teilspende der Kränze sowie bei der Abteilung Turnen des VfR, die für das leibliche Wohl sorgte.

Fischerfest Baumholder 2023

60 Jahre
Angelverein Baumholder

Fischerfest
13. und 14. Mai 2023

Samstag & Sonntag ab 11:00 Uhr

Fisch und Grillspezialitäten
SEELACHSFILET IM BIERTEIG
Gezapftes Bier und kalte Softdrinks

Samstag ab 20:00 Uhr
Live Musik
Freier Eintritt

Sonntag ab 14:00 Uhr
Kaffee & Kuchen
Überraschung zum **Muttertag**

Am Stadtweiher in Baumholder

Der Angelverein Baumholder lädt am 13. und 14. Mai zum Fischerfest mit besonderem Anlass, dem 60 jährigen Bestehen des Vereins. Neben Getränken und Speisen wie Seelachs im Bierteig, geräucherten und gebratenen Forellen, regionalem Grillgut und vielem mehr wird es am Samstag Abend Live Musik bei kostenfreiem Eintritt geben. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Vorstandsmitglieder im Amt bestätigt – BKG zieht positive Bilanz in ihrer Jahreshauptversammlung

Am 28. April lud der Vorstand der BKG zur Jahreshauptversammlung ins Hotel „Zum Stern“ ein, wo u.a. langverdiente Mitglieder geehrt wurden. Die silberne Ehrennadel erhielten Michelle Trum, Jaqueline Meeß, Jessica Meeß, Vivien Schübelin, Hella Fritz, Birgit Quick, Marco Noreisch, Maren Lang, Ann-Kathrin Alles und Dimitri Panciera. Die goldene Ehrennadel ging an Heinz Bier und Thomas Gutendorf.

Der „Tanzmariechen-Pokal“ für 11 Jahre Gardemitgliedschaft wurde an Anna Panciera, Vivien Keppen, Noelle Ziemer, Sarah Hemke, Vanessa Böll, Nina Wiertz, Sophie Bickler und Hannah Reusch verliehen.

Es folgten die Einzelberichte von Dirk Kaps, Maren Meschenmoser und Yannick Simon, die positive Bilanz über das vergangene Vereinsjahr zogen. Für die Vorstandswahlen ließen sich fast alle Mitglieder erneut zur Wahl aufstellen und wurden in ihrem Amt bestätigt. Neu im Amt als 3. Kassiererin ist Maren Meschenmoser.

Für den 08.07. ist ein Vereinspicknick geplant. Am Altstadtfest lässt die BKG ihren Weinstand im Hof Giszas wiederaufleben und am 09.09. soll der BKG-Jahresausflug nach Mainz stattfinden. Anmeldungen bei Dirk Kaps (06783-9494 oder kontakt@b-k-g.info).



Der Vorstand der BKG v.l.n.r.: Frank Meschenmoser (1. Schriftführer), Dirk Kaps (1. Vorsitzender), Yannick Simon (Beisitzer), Karin Geibel (Beisitzerin), Maren Meschenmoser (3. Kassiererin), Jannick Gutendorf (2. Kassierer), Jörg Ackermann (2. Vorsitzender), Manuela Heidrich (Beisitzerin), Martina Meschenmoser (2. Schriftführerin), Michael Flohr (Beisitzer) und Christopher Korb (1. Kassierer)
Foto: Eva Luthmann



Berschweiler

Heizöl-Sammelbestellung durch die Ortsgemeinde

Die Ortsgemeinde Berschweiler führt auch in diesem Jahr wieder eine Heizöl-Sammelbestellung durch. Durch die Bestellung einer größeren Menge, lassen sich für den einzelnen Abnehmer bessere Preise erzielen. So lassen sich sicherlich wieder für jeden Haushalt, gerade jetzt, bei den stark gestiegenen Energiepreisen, ein paar Euro einsparen.

Die Bestellung soll im Sommer durchgeführt werden. Alle Interessenten werden gebeten, ihren Bedarf bis zum 01.06.2023 bei Ortsbürgermeister Rouven Hebel unter Tel.-Nr. 0171-6923441 oder E-Mail gemeinde@og-berschweiler.de anzumelden. Es können sich auch Bürger aus den Nachbargemeinden und gerne auch interessierte Heizöllieferanten bei ihm melden. (gf).

Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler

Lust auf Bogenschießen?

Dann sind wir, die Bogenabteilung des Schützenvereins „Hubertus“ Berschweiler, genau das Richtige.

Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene können bei uns die älteste Art des Schießens kennenlernen.

Es werden mehrere Bögen (sogenannte „Olympic Recurve-Bögen“) in verschiedenen Zugstärken bereitgestellt, mit welchen das Bogenschießen am leichtesten zu erlernen ist.

Ebenso werden Pfeile, Köcher, Scheiben, Fingerschutz TAB, Arm- und Brustschutz gestellt. Geschossen wird in der Halle auf eine Distanz von 18 Metern, was den internationalen Vorgaben der „World Archery (WA)“ für „Indoor“ entspricht.

Im Freien besteht die Möglichkeit, nach Vorgaben der „WA“ auf Distanzen von bis 70 Meter zu schießen.

Trainiert wird in den Wintermonaten in der Dr. Darge Halle in Berschweiler und in den Sommermonaten auf dem ehemaligen Sportplatz in Fohren-Linden.

Das Training findet jeden Donnerstag von 19.30 – 21.30 Uhr und jeden Sonntag von 10.00 – 12.00 Uhr statt.

Am 13. Mai werden ab 10.00 Uhr die Vereinsmeisterschaften in der Dr. Darge Halle ausgetragen.

Bei Fragen steht der erste Spartenleiter Wolfgang Hennchen unter 01515-4841177 gerne zur Verfügung.



Training in der Dr. Darge Halle

Foto: Wolfgang Hennchen



Eckersweiler

Das Backfest in Eckersweiler

Nach der gelungenen Hammerdorf-Aktion im Jahr 2006 will die Dorfgemeinschaft es nochmal wissen. Können wir zusammen was auf die Beine stellen oder hat die Moderne mit ihrer Schnellebigkeit und neuen Prioritäten alles verändert?

Am 12. und 13. August 2023 findet in Eckersweiler erstmals unser Backfest mit Markt, Kultur- u. Kinderprogramm statt. Auf Initiative von Herrn Andreas Wahl (Marktmeister des weihnachtlichen Mittelaltermarktes in St. Wendel und des Schinderhannesfestes in Herrstein) wird diese Veranstaltung unter der Schirmherrschaft der Ortsgemeinde Eckersweiler erstmals auf und um das Freizeitgelände am Kremel stattfinden.

Backfest im wahrsten Sinn des Wortes. Der Obst- und Gartenbauverein wird seine Kartoffelwaffeln und Crêpes vor Ort backen, die Frauengymnastikgruppe bietet selbstgemachten Kuchen und Kaffee an. Die Genussbäckerei Dinkelbaeck backt vor Ort frisches Brot und andere Leckereien.

Wahl betont, dass bei diesem Fest insbesondere die Vereine aus Eckersweiler eingebunden sind, und wir hoffentlich eine große Unterstützung der Selbstständigen aus unserm Ort erfahren, so wie bereits von der Bertreiberin der Dorfschänke.

Ebenfalls hat Wahl die ersten Zusagen von externen Anbietern, so u.a. von einer Wildbräterei, einem Korbflechter einer Lederei und anderen Handwerkern.

Anbieter von z.B. selbstgefertigten, originellen oder regionalen Produkten können sich gerne unter www.backfest-eckersweiler.de bewerben. Für die Verkehrsleitplanung und Parkplatzordnung wird die Feuerwehr Eckersweiler zuständig sein.

Mal schauen, wir werden sehen was da kommt und sind aller guten Dinge, das nicht nur die „Alten“, sondern auch die „Jüngeren“ Spaß daran haben werden sich zu engagieren und zu feiern. (bo)

Backfest in Eckersweiler

Nach der gelungenen Hammerdorf-Aktion im Jahr 2006 will die Dorfgemeinschaft es nochmal wissen. Können wir zusammen was auf die Beine stellen oder hat die Moderne mit ihrer Schnellebigkeit und neuen Prioritäten alles verändert?

Am 12. und 13. August 2023 findet in Eckersweiler erstmals unser Backfest mit Markt, Kultur- u. Kinderprogramm statt. Auf Initiative von Herrn Andreas Wahl (Marktmeister des weihnachtlichen Mittelaltermarktes in St. Wendel und des Schinderhannesfestes in Herrstein) wird diese Veranstaltung unter der Schirmherrschaft der Ortsgemeinde Eckersweiler erstmals auf und um das Freizeitgelände am Kremel stattfinden.

BACKFEST im wahrsten Sinn des Wortes. Der Obst- und Gartenbauverein wird seine Kartoffelwaffeln und Crêpes vor Ort backen, die Frauengymnastikgruppe bietet selbstgemachten Kuchen und Kaffee an. Die Genussbäckerei Dinkelbaeck backt vor Ort frisches Brot und andere Leckereien.

Anbieter von z.B. selbstgefertigten, originellen oder regionalen Produkten können sich gerne unter www.backfest-eckersweiler.de bewerben.

Save the date

12. und 13. August 2023

Backfest in

Eckersweiler

www.backfest-eckersweiler.de



Fohren-Linden

Mitteilung zur Sitzung des Ortsgemeinderates Fohren-Linden am 26.04.2023

A. Öffentlicher Teil

TOP 1. Kindertagesstätte Berschweiler - Beschlussfassung bzgl. Gebäudeübernahme

Die Beratungen über den weiteren Umgang mit dem Kindergarten in Berschweiler (Bau- und Betriebsträgerschaft), die sich nun schon über einen langen Zeitraum hinziehen sind zumindest im Bereich der Bauträgerschaft dahingehend fortgeschritten, dass der Rat über eine Übernahme des Gebäudes beschließen kann.

Bezüglich der gesamten Kindertagesituation hat am 14.04.2023 eine Informationsveranstaltung für alle Ratsmitglieder der Gemeinden aus dem Einzugsgebiet der Kindertagesstätte Berschweiler (Berschweiler, Eckersweiler, Fohren-Linden und Mettwiler) stattgefunden.

Im Rahmen der Veranstaltungen wurden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt und diskutiert. Im Ergebnis kam man dazu den weiteren Weg in Sachen Bauträgerschaft wie folgt zu beschreiten:

1. Die Gemeinde Berschweiler kauft den Kindergarten für den durch Verkehrswertgutachten ermittelten Betrag in Höhe von 219.000,00 Euro zzgl. Nebenkosten (Notar, usw.)
2. Die restlichen Gemeinden beteiligen sich an dem Kaufpreis inkl. Nebenkosten prozentual nach der jeweiligen Finanzkraftmesszahl für das Jahr 2023 wie folgt:
Finanzkraftmesszahl 2023 Berschweiler: 178.014 € entspricht 42,75 %
Finanzkraftmesszahl 2023 Eckersweiler: 54.761 € entspricht 13,15 %
Finanzkraftmesszahl 2023 Fohren-Linden: 106.457 € entspricht 25,57 %
Finanzkraftmesszahl 2023 Mettweiler: 77.133 € entspricht 18,53 %
3. Im Gegenzug zur Zahlung erhalten die Ortsgemeinden Eckersweiler, Fohren-Linden und Mettweiler ein immaterielles Recht am Gebäude, welches in den jeweiligen Bilanzen dokumentiert wird.
4. Bei der Ortsgemeinde Berschweiler wird ein Sonderposten in der entsprechenden Höhe eingebucht. Damit ist für die Zukunft das Nutzungsrecht dokumentiert und auch rechtlich abgesichert.
5. Die Höhe des Sonderpostens soll auch als Grundlage genommen werden, wenn eine beteiligte Ortsgemeinde ausscheidet - der entsprechende Betrag ist dann abzulösen.
6. Die Finanzkraftmesszahl (des Jahres der jeweiligen Investition) soll in Zukunft auch bei weiteren Investitionen die Grundlage für die Berechnung des jeweiligen Prozentsatzes der jeweiligen Gemeinde sein (z.B. Anbau usw.)
7. Bei Investitionen ist die Zustimmung aller vier Gemeinden erforderlich.
8. Die laufenden Kosten sollen wie folgt verteilt werden:
30 % nach Einwohner – entsprechende Stichtag(e) werden noch festgelegt
70 % nach Kindern im Kindergarten - entsprechende Stichtag(e) werden noch festgelegt

Bezüglich der vorstehenden Ausführungen werden die Gemeinden noch eine entsprechende Vereinbarung miteinander schließen, die in einer gesonderten Sitzung beraten und beschlossen wird. In der heutigen Sitzung wird lediglich über den Erwerb des Gebäudes beschlossen.

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 20.04.2023 über die Übertragung des Gebäudes beschlossen.

Beschluss:

Vorbehaltlich der Zustimmung des Verbandsgemeinderates und aller Gemeinden (Berschweiler, Eckersweiler, Fohren-Linden und Mettweiler) stimmt die Ortsgemeinde Fohren-Linden dem Erwerb des Gebäudes der Kindertagesstätte Berschweiler, Dr.-Darge Straße 3, 55777 Berschweiler zu den folgenden Bedingungen zu:

1. Die Gemeinde Berschweiler kauft den Kindergarten für den durch Verkehrswertgutachten ermittelten Betrag in Höhe von 219.000,00 Euro zzgl. Nebenkosten (Notar, usw.)
2. Die restlichen Gemeinden beteiligen sich an dem Kaufpreis inkl. Nebenkosten prozentual nach der jeweiligen Finanzkraftmesszahl für das Jahr 2023 wie folgt:
Finanzkraftmesszahl 2023 Berschweiler: 178.014 € entspricht 42,75 %
Finanzkraftmesszahl 2023 Eckersweiler: 54.761 € entspricht 13,15 %
Finanzkraftmesszahl 2023 Fohren-Linden: 106.457 € entspricht 25,57 %
Finanzkraftmesszahl 2023 Mettweiler: 77.133 € entspricht 18,53 %
3. Im Gegenzug zur Zahlung erhalten die Ortsgemeinden Eckersweiler, Fohren-Linden und Mettweiler ein immaterielles Recht am Gebäude, welches in den jeweiligen Bilanzen dokumentiert wird.
4. Bei der Ortsgemeinde Berschweiler wird ein Sonderposten in der entsprechenden Höhe eingebucht. Damit ist für die Zukunft das Nutzungsrecht dokumentiert und auch rechtlich abgesichert.

Im nichtöffentlichen Teil wurde folgender Punkt beraten:

„Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Jagdpachtvertrages über den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Fohren-Linden (ab 01.04.2024)“



Heimbach

Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Heimbach

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 11.05.2023

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Raum: Gemeindehaus am Bahnhof

Ort: Am Hahnenhübel 8a, 55779 Heimbach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Vorstellung der Firma papst-solar.com
2. Sachstand Neubaugebiet „Auf Kiefern III“
3. Vorschlag für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028
4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2023 / 2024 der Ortsgemeinde Heimbach
5. Sachstand Neubau Kindergarten „In der Seiters“
6. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Jürgen Saar

Ortsbürgermeister



Reichenbach

Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Reichenbach

Sitzungsdatum: Montag, den 22.05.2023

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Raum: Dorfgemeinschaftshaus Reichenbach

Ort: Schulstraße 1, 55776 Reichenbach

Tagesordnung

A. Nichtöffentlicher Teil:

1. Prüfung des Jahresabschlusses 2021 (Belegprüfung)

B. Öffentlicher Teil:

1. Prüfung der Jahresrechnung 2021 und Entlastungserteilung
 - a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Ausgaben
 - b) Feststellung des Jahresabschlusses c) Entlastungserteilung

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Markus Ackermann

Vorsitzender



Rohrbach

Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Rohrbach

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 10.05.2023

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Raum: Dorfgemeinschaftshaus Rohrbach

Ort: Hauptstraße 11, 55776 Rohrbach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Jahre 2023/2024
3. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Bernhard Sauer

Ortsbürgermeister

Maibaum aufgestellt

Auch in diesem Jahr hat die Freiwillige Feuerwehr wieder einen bunt geschmückten Maibaum aufgestellt. Die Ortsgemeinde bedankt sich auf diesem Wege herzlich bei unserer Rohrbacher Feuerwehr.



Pressemitteilung zur Sitzung des Ortsgemeinderates Rohrbach am 26.04.2023

B. Öffentlicher Teil

TOP 1. Prüfung der Jahresrechnung 2021 und Entlastungserteilung

a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

b) Feststellung des Jahresabschlusses

c) Entlastungserteilung

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt führte das älteste Ratsmitglied Herr Helmut Scherer.

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Rohrbach hat im nichtöffentlichen Teil der Sitzung den Jahresabschluss der Ortsgemeinde Rohrbach für das Haushaltsjahr 2021 geprüft.

Die Belegprüfung führte zu keinen Beanstandungen. Die im Haushaltsjahr 2021 entstandenen Haushaltsüberschreitungen wurden erläutert.

Das von der Verwaltung erstellte Jahresabschlussbuch wurde den Ratsmitgliedern vorab übersandt. Aus dem Jahresabschlussbuch ist u.a. folgendes zu entnehmen.

Das Vermögen der Ortsgemeinde zum 31.12.2021 betrug 1.590.537,50 €.

Die Bilanz weist zum 31.12.2021 ein positives Eigenkapital von 968.045,05 € aus. Das Eigenkapital hat sich im Haushaltsjahr aufgrund des Jahresfehlbetrages um 10.441,89 € vermindert.

Zum Bilanzstichtag beliefen sich die Verbindlichkeiten der Ortsgemeinde auf insgesamt 239.277,78 €.

Die Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

Der noch laufende Investitionskredit bei der Kreissparkasse mit einer Restschuld zum 01.01.2021 i.H.v. 60.901,75 € wurde planmäßig um 3.632,98 € getilgt. Der im Jahr 2016 aufgenommene Kredit bei der KfW-Bank i.H.v. 12.000 € wurde um 1.500 € getilgt (Restschuld 6.375,00 €). Im Jahr 2017 wurde ein weiterer Kredit bei der KfW-Bank i.H.v. 16.000 € aufgenommen, dieser wurde um 2.000 € getilgt (Restschuld 10.500,00

€). Zu den noch bestehenden Investitionskrediten wurde im Jahr 2018 ein weiterer Investitionskredit bei der KfW-Bank i.H.v. 163.400 € aufgenommen, welcher ab dem Jahr 2021 mit einer Tilgungsleistung i.H.v. 9.612 € abgezahlt wird (Restschuld 153.788,00 €).

Gegenüber den Kreditinstituten bestehen demnach Verbindlichkeiten i.H.v. 227.931,77 € (Stand 31.12.2021). Gegenüber dem Einheitskonto besteht eine Verbindlichkeit von 5.796,27 €.

Die übrigen Verbindlichkeiten in Höhe von 5.549,74 € verteilen sich in mehreren Kleinbeträgen auf verschiedene Abrechnungen, welche erst zu Beginn des Folgejahres fällig wurden.

Somit beträgt die Gesamtsumme der Verbindlichkeiten 239.277,78 €.

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten bezieht sich mit 298,60 € auf die Steuern des privaten Bereichs.

Die Sonderposten werden zum Bilanzstichtag mit einem Wert von 367.139,73 € ausgewiesen.

Bei den Sonderposten aus Zuwendungen erfolgte eine Auflösung in Höhe von 13.341 €, welche im Abgang ausgewiesen wird.

Durch den jährlichen Auflösungsbetrag in Höhe von 6.200 € wurde der Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten verringert.

Im Bereich „Feldwegeunterhaltung“ ergab sich im Jahre 2021 ein Überschuss in Höhe von 127,09 € welcher der Sonderrücklage, zuzüglich der Zinsen i.H.v. 16,01 € zugeführt wurde. Der Stand des Sonderpostens „Feldwegeunterhaltung“ beträgt zum 31.12.2021: 20.141,73 €.

Bei den Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen ergaben sich insgesamt Zugänge in Höhe von 200 €. Diese stammt in voller Höhe aus Gebühren zur Nutzung der Rallyeteststrecke, welche zugunsten der Ausstattung des DGH zu verwenden ist. Bei den Grabnutzungsentgelten ergaben sich Zugänge in Höhe von 500 €. Weiterhin wurde der SoPo „Grabnutzungsentgelte“ in Höhe von 1.007 € aufgelöst.

Rückstellungen sind für laufende und zukünftige Ehrensoldverpflichtungen i.H.v. 15.811,00 € gebildet.

Der Wert des Sachanlagevermögens zum 31.12.2021 betrug 1.582.367,65 €.

Zugänge ergaben sich durch die Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses (amtliche Gebäudeeinmessung 410,55 € und Übernahme Vermessungsschrift DGH 31,00 €), einer Einbauküche (8.500,00 €) sowie bei den Anlagen im Bau für das Dorfgemeinschaftshaus (2.916,99 €).

Abgänge ergaben sich durch die Umbuchung auf das Konto Betriebsausstattung (082190) i.H.v. 8.500 € und durch die Flächengestaltung Dorfmittelpunkt. Die Abschreibungen haben das Anlagevermögen um 39.631,55 € vermindert.

Weiterhin besitzt die Ortsgemeinde Rohrbach Finanzanlagen in Höhe von 3.000,00 €. Hierbei handelt es sich um Anteile der Anstalt des öffentlichen Rechts „Energieprojekte VG Baumholder“.

Das Umlaufvermögen weist Forderungen der Ortsgemeinde mit einem Betrag von 4.671,16 € aus.

Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 10.441,89 € ab. Gegenüber der Planung, die von einem Jahresfehlbetrag von 40.925,00 € ausging, bedeutet dies eine Verbesserung um 30.483,11 €. Es konnten insgesamt Erträge in Höhe von 210.716,05 € verbucht werden; das bedeutet geringere Erträge i.H.v. -407,95 € gegenüber dem Planansatz.

Mehrerträge kamen hauptsächlich wie folgt zustande:

Steuern u. ähnliche Abgaben rd. 10.000 €

Mindererträge haben sich hauptsächlich bei den Zuweisungen und Zuschüssen aufgrund von Zuwendungen der Dorfmoderation i.H.v. 9.117 € ergeben.

Aufwendungen mussten insgesamt in Höhe von 221.157,94 € verbucht werden. Das sind 28.569,06 € weniger als im Planansatz.

Einsparungen konnten hauptsächlich bei folgenden Positionen erzielt werden:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen rd. 4.300 € unter dem Ansatz
- Sonstige laufende Aufwendungen rd. 10.500 € unter dem Ansatz
- Kosten Dorfmoderation Ansatz i.H.v. 12.500 €, da diese im Jahr 2021 nicht durchgeführt wurde.

Höhere Aufwendungen ergaben sich nur vereinzelt und in geringem Umfang.

In der Finanzrechnung wird ein Finanzmittelfehlbetrag i.H.v. 7.096,50€ ausgewiesen. Abzüglich des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten i.H.v. -16.744,98 € ergibt sich eine Verbesserung auf dem Einheitskonto i.H.v. 9.648,48 €.

Die Finanzrechnung stellt sich, mit Ausnahme der Abschreibungen sowie Auflösungen von Sonderposten, wie die Ergebnisrechnung dar. In der Finanzrechnung werden zusätzlich auch Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeiten ausgewiesen.

Die Ortsgemeinde Rohrbach konnte Investitionseinzahlungen in Höhe von 1.200 € verbuchen. Diese stammen i.H.v. 1.000 € aus Grabnutzungsentgelten und für die Nutzung der Rallye-Teststrecke am 20.07.2021 zugunsten der Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses i.H.v. 200 €.

Investitionsauszahlungen wurden in diesem Jahr in Höhe von 8.500 € getätigt. Diese stammen in voller Höhe von der Einbauküche für das Dorfgemeinschaftshaus.

Die geringeren Auszahlungen, beruhen hauptsächlich aus Auszahlungen für Investitionen die in diesem Jahr geplant waren, jedoch nicht durchgeführt wurden.

Finanzierungstätigkeiten der Ortsgemeinde Rohrbach beliefern sich auf die Auszahlung zur Tilgung von Investitionskrediten i.H.v. 16.744,98 €. Investitionsauszahlungen wurden lediglich i.H.v. 580 € für die Maßnahme „Flächengestaltung Dorfmittelpunkt“ getätigt. Da das entsprechende Grundstück nicht erworben werden konnte, konnte die Maßnahme nicht durchgeführt werden.

Bei den Finanzierungstätigkeiten erfolgte eine Tilgung von den laufenden Investitionskrediten bei der KSK und der KfW Bank in Höhe von 7.109,46 €.

Beschluss:

- Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2021 werden, soweit dies noch nicht geschehen ist, gemäß § 100 GemO genehmigt.
- Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Ortsgemeinde Rohrbach wird, gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung, festgestellt.
- Dem im Jahre 2021 amtierenden Ortsbürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie die Vertretung geführt haben, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder werden nach § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO für das Haushaltsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Zu a-c):

Der Ortsbürgermeister Bernhard Sauer, der Erste Beigeordnete Ignatius Forster und der Beigeordnete Ingo Krummenauer haben bei der Beschlussfassung gemäß § 110 Abs. 4 GemO kein Stimmrecht.

TOP 2. Vorschlag für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 kann die Ortsgemeinde Rohrbach eine entsprechende Vorschlagsliste aufstellen.

Für die Ortsgemeinde Rohrbach ist eine Person in die Vorschlagsliste aufzunehmen. Für die Aufnahme in die Liste ist die Zustimmung von 2/3 der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates erforderlich.

Beschluss:

In die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 soll Herr Ignatius Forster aufgenommen werden.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über folgende Punkte beraten und beschlossen:

- Grundstücksangelegenheiten
- Belegprüfung im Rahmen der Jahresrechnung 2021

Vergabe der Bauleistungen zur Herstellung eines Fahrradweges in der OG Rohrbach

Am Zielpunkt Schützenheim wartete die schon traditionelle Erbsensuppe auf die Teilnehmer.



Ruschberg

Dreiklang Maifeier-Maifeuer-Maiwanderung

Die **Maifeier** fand unter großer Beteiligung der Bürgerschaft am 30.04.22 um 19.00 Uhr am Weiherplatz statt.

Rund ein Dutzend junger Leute hatten für das Schmücken und Aufstellen des Maibaumes, der vom Truppenübungsplatz stammt, gesorgt.

Die musikalische Umrahmung durch den Musikverein Germania fand großen Anklang bei den Zuschauern.

Günter Kuhn hat auch in diesem Jahr die Kommandos fürs sichere Aufstellen gegeben und auch das ordnungsgemäße Abbrennen des **Maifeuers** auf dem Kreuzhügel im Auge behalten. Hier konnte der Schützenverein viele Gäste mit Speis und Trank bewirten. Im Dorf hatte die Gaststätte „Lutze“ ihre Türen geöffnet.

So war es eine rundum gelungene Veranstaltung für Jung und Alt.

Am 01. Mai folgte dann die **Maiwanderung** unter Beteiligung einer vierzigköpfigen Gruppe.

Wanderführer Wolfgang Tuba hatte eine schöne Strecke über die von Albert Sorg angelegten und von Jürgen Lotz gepflegten Wege ausgesucht. Er berichtete von Veränderungen in Flora und Fauna. Bspw. gibt es kaum noch Rebhühner, dagegen ist die Fasanenpopulation gestiegen. Es gibt auch wieder mehr Singvögel.

An der Weiheranlage stellte der Schützenverein Getränke kostenfrei zur Verfügung.

Sitzung des Gemeinderates Ruschberg

Sitzungsdatum: Dienstag, den 09.05.2023
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Raum: Bürgerhaus Ruschberg
Ort: Hauptstraße 13, 55776 Ruschberg

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Straßensanierung in der Ortsgemeinde Ruschberg
2. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
 gez. Alfred Heu
 Ortsbürgermeister

Der MV „Germania“ fährt mit dem Bus zum Vatertag nach Bliesen

Am diesjährigen Vatertag (18.05.2023) ist der Musikverein „Germania“ Ruschberg zu Gast bei dem Musikverein „Lyra“ Bliesen, um dort den jährlichen „Vatertagstreff“ musikalisch zu umrahmen.

Wir möchten **alle Fans und Freunde** recht herzlich einladen, mit uns gemeinsam mit dem Bus nach Bliesen zu fahren, um dort den Vatertag zu feiern und einen unterhaltsamen Tag zu verbringen.

Los geht's am 18.05.23 um 10:15 Uhr am Bürgerhausplatz. Die Rückfahrt wird gegen 16:30 Uhr sein.

Auf dem Fest wird es ein Mittagessen (voraussichtlich Gulasch-Suppe sowie Gegrilltes), Kaffee & Kuchen sowie musikalische Unterhaltung durch mehrere Musikvereine geben. Wir selbst werden von 12:00 bis 14:00 Uhr spielen! Wir sind glücklich, endlich wieder durchstarten zu dürfen und würden uns freuen, wenn Ihr unserer Einladung folgen würdet!

Wir bitten um **Anmeldung** bei Marina Martini (0170 85 44 586) oder Gabi Martini (06783 999092 oder 0160 55 47 421) bis zum 16.05.23

Die Kosten für die Busfahrt betragen 10€ pro Person und werden im Bus eingesammelt.

Sport

Läufer vom VfR Baumholder beim Hamburg Marathon



Baumholder. Ganz knapp verfehlt hat Daniel Nickchen eine Zwei bei der Stundenzahl. Das ärgert ihn ein wenig, auch wenn er ansonsten mit seiner Zeit äußerst zufrieden ist. 3:00,56 Stunden war er beim Hamburg-Marathon für den VfR Baumholder auf der Strecke.

Damit belegt er im Gesamtfeld aller Läufer Platz 546, in der Altersklasse M/W 35 den 126. Platz.

Kiss zum 16. Mal Rheinland-Meister

Emmerich Kiss vom VfR Baumholder hat seinen 16. Titel bei den Rheinland-Pfalz/Rheinland-Meisterschaften errungen. Bei dem Wettkampf am Samstag 29. April in Bengel warf er den Hammer 30,74 Meter weit. Das bedeutete Platz eins in der Altersklasse M80.

Seminar Füße im Fokus

Das Bildungswerk bietet am Samstag, 13.05.2023 von 10.00-16.00 Uhr das Seminare „Füße im Fokus“, an.

Fußproblematiken (Hallux valgus, Knickfuß, Plantarfasziitis, ...) haben oft großen Einfluss auf den gesamten Körper und damit auch auf die Lebensqualität. Verlieren die Füße ihre Funktionalität können beispielsweise Schmerzsymptomatiken entstehen, welche uns in allen Bereichen, sowohl im Alltag als auch im Sport, stark einschränken.

In diesem Seminar erfährst du, welche „tragende Rolle“ unsere Füße spielen, womit du dein Fundament unterstützen kannst und auf was du besser verzichten solltest.

Für weitere Informationen und Ihre Anmeldung wenden Sie sich bitte an das Bildungswerk, Tel.: 06781-42837 oder s.quint@bildungswerksport.

Politische Parteien

Richtlinien

für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaußsagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben.

6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Erste Hilfe für Senioren - Senioren-Union beim DRK

„Die letzte Erste-Hilfe-Ausbildung ist bei uns allen sicherlich schon etwas her“, begrüßte Vorsitzender Karl-Heinz Totz, die anwesenden Mitglieder im DRK-Heim in der Schönlautenbach. Wonach Jörg Schmitt, DRK Kreisgeschäftsführer über die Strukturen seiner Organisation und Aufgabenbereiche informierte.

Beatrix Mertes, Leiterin der Tagespflege führte durch die ansprechenden Räumlichkeiten.

„Unsere Hausgäste werden morgens zu Hause abgeholt und am Nachmittag wieder nach Hause gebracht“, erklärte sie, „damit die pflegenden Angehörigen entlastet werden“.

Den praktischen Teil übernahm Gabriele Zahler „Es ist wichtig, wenn sie als Erster mit einer Unfallsituation konfrontiert werden, Ruhe zu bewahren und die Rettungsleitstelle unter der Telefonnummer 112 zu informieren“. Sie zeigte den Anwesenden wie eine Herzdruckmassage richtig durchgeführt wird und erinnerte an 30 x drücken und 2 x beatmen.



Foto: Irmgard Bender

Lebensrettend ist auch der Umgang mit einem Defibrillator, den sie auch sehr anschaulich erläuterte.

Totz dankte allen Beteiligten für die gelungene Veranstaltung und erinnerte an die Nutzung der SOS Notfalldose.

Volkshochschule und andere Bildungsstätten

Sander Gruppe stellt sich Fleischern und Fleischereifachverkäufern der BBS Idar-Oberstein vor



Foto: Andrea Juchem

Das erste bis dritte Lehrjahr der Fleischer- und Fleischereifachverkäufer der Berufsbildenden Schule Idar-Oberstein besichtigte am 17.04.2023 mit ihren Lehrerinnen Frau Andrea Juchem und Frau Melanie Groberg die Frischemanufaktur Sander Gourmet GmbH in Wiebelsheim. Die Auszubildenden wurden über die Produktion von über 2500 Produkten vom Frühstück über Fingerfood bis zum Abendessen informiert. Zudem war es interessant zu sehen, dass das Unternehmen die Produkte an viele unterschiedliche Standorte liefert. Dazu zählen Schulen, Restaurants, Krankenhäuser und Seniorenheime. Die Manufaktur stellt mit ihrer internen Fleischereiherstellung ein potenzielles Arbeitsfeld für diese Berufsgruppe bereit. Für die Schüler war es aber auch interessant zu sehen wie der Prozess vom Einkauf, über die Entwicklung und Herstellung bis hin zum Vertrieb abläuft.

Informationen

Energietipp der Verbraucherzentrale Rhein- land-Pfalz

Kann eine gedämmte Außenwand noch atmen?

(VZ-RLP / 10.05.2023)

- Die Behauptung, dass Wände atmen können -also zum Luftaustausch im Haus beitragen- ist schlichtweg falsch.
- Eine notwendige Lüftung findet nur durch regelmäßiges Öffnen von Fenstern und Türen oder über eine Lüftungsanlage statt.

Der Energieberater hat am **Mittwoch, den 17.05.23 von 14.00 - 17.00 Uhr telefonische** Sprechstunde in **Birkenfeld**. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter: 0800 60 75 600 (kostenfrei).

VZ-RLP

Verlagsmitteilungen

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos. Bitte melden Sie sich hierzu auf

www.cmsweb.wittich.de

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Anforderungen an Digitalfotos

Aus Qualitätsgründen werden nur scharfe Digitalfotos mit einer Mindestgröße von mind. 850 Pixel (1-Spaltig, bei 90 mm Breite) abgedruckt. Das entspricht einer Bildauflösung von mind. 240 dpi.

Fotos in einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt. Hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen dank für Ihr Verständnis.

Ihre Redaktion

LINUS WITTICH Medien

Redaktionsschlussvorverlegungen

KW 20 Christi Himmelfahrt

auf Donnerstag, 11.05.2023

KW 22 Pfingstmontag

auf Donnerstag, 25.05.2023

KW 23 Fronleichnam

auf Donnerstag, 01.06.2023

KW 40 Tag der deutschen Einheit

auf Donnerstag, 28.09.2023

KW 44 Allerheiligen

auf Donnerstag, 26.10.2023

KW 51 Vorweihnachtswoche

keine Vorverlegung

KW 52 Weihnachtswoche

Ausgabe entfällt

KW 01 Neujahr

auf Donnerstag, 28.12.2023

12:00 Uhr im Verlag

Vielen dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bernd Alsfasser, Bürgermeister
Verbandsgemeinde Baumholder
55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Jazztage Idar-Oberstein 2023

Seit 26 Jahren sind die Idar-Obersteiner Jazztage aus der rheinland-pfälzischen Event- und Kulturszene nicht mehr wegzudenken. Auch in diesem Jahr verwandelt das städtische Kulturamt die Fußgängerzone im Stadtteil Idar wieder in eine Open-Air-Jazzmeile und präsentiert ein Programm, das für jeden Geschmack etwas zu bieten hat. Am Pfingstwochenende, vom 26. bis 28. Mai 2023, geben sich an drei Tagen auf vier Bühnen mehr als zwanzig nationale und internationale Jazzgrößen, aufstrebender Nachwuchs und routinierte Lokalmatadore die Mikrofone in die Hand und zaubern eine unverwechselbare Live-Atmosphäre in die Straßen und auf die Plätze. In den Räumen der Vereinigten Volksbank-Raiffeisenbank eG (VVR-Bank) stellten Oberbürgermeister Frank Frühauf und Kulturreferentin Annette Strohm nunmehr das Programm des diesjährigen Festivals vor.



Organisatoren und Sponsoren freuen sich auf das Pfingstwochenende mit den 26. Jazztagen Idar-Oberstein. Foto: VVR-Bank / Tanja Weber

Erik Gregori, Co-Vorstandssprecher der VVR-Bank, unterstrich, dass sein Haus die Jazztage gerne unterstützt und mit voranbringt. Denn immerhin war Willi Hunsinger, einer seiner Vorgänger, gemeinsam mit dem damaligen Oberbürgermeister Otto Dickenschied einer der Mitbegründer des Festivals. OB Frühauf griff dieses Statement sogleich auch und dankte den Sponsoren – neben der VVR-Bank sind das die OIE AG, Schwollener Sprudel die Kirner Privatbrauerei und das Land Rheinland-Pfalz – für deren Unterstützung. „Ohne dieses Engagement könnten wir diese Veranstaltung gar nicht durchführen.“ Frühauf bezeichnete die Jazztage als Highlight im Veranstaltungskalender der Stadt. „Mit unserem Kulturprogramm müssen wir uns nicht vor anderen Städten verstecken, gerade zu den Jazztagen kommen Besucher von weit her nach Idar-Oberstein.“

Mehr als 20 Bands der verschiedensten Stilrichtungen

Kulturreferentin Annette Strohm stellte anschließend die mehr als 20 Gruppen und Projekte des diesjährigen Jazzfestivals vor. „Den Auftakt auf dem Schleiferplatz macht in diesem Jahr erstmals die Golden Swing Big Band“, so Strohm. Die Lokalmatadore sind zwar immer bei den Jazztagen vertreten, haben aber bisher noch nie die Eröffnung bestritten. Die Band wird dieses Mal von der Sängerin Julia Oschewsky verstärkt. Die in Bingen lebende Künstlerin absolvierte ihre Gesangsausbildung unter anderem in New York und Amsterdam. „Das verspricht einen sehr schwungvollen Auftakt der Jazztage“, unterstrich die Kulturreferentin. Mit Künstlern und Formationen wie Rebekka Bakken und Band, den britischen Mammal Hands, RSxT feat. Myles Sanko & Joo Kraus, der Elina Duni & Rob Luft Group und dem Omer Klein Trio stehen in diesem Jahr ganz große Namen der internationalen Jazzszene auf dem Spielplan. Aber auch das weitere Line-Up kann sich sehen lassen, darunter unter anderem Chacán mit Live Salsa Music, Friend `n Fellow mit

Blues & Soul, The Bluesanovas mit 21st Century Blues, Rasga-Rasga mit Global-Pop und viele andere mehr.

„Mit dem hochkarätigen Programm, das keine Wünsche offenlässt, wollen wir an den großen Erfolg des Jubiläumsjahres 2022 anknüpfen.“ Dazu benötigt Annette Strohm neben einem tollen Programm natürlich vor allem Mitarbeiter, die mitziehen. „Und daher möchte ich mich an dieser Stelle auch ganz herzlich bei meinem Team für das großartige Engagement bedanken.“

Jazztage-Kronen zur Förderung des Festivals



Mit dem Kauf der Jazz-Kronen können die Besucher zur Finanzierung des Festivals beitragen. Foto: CH Photodesign

Trotz der Unterstützung durch die Sponsoren verbleibt durch die Gage für so viele Bands sowie die Kosten für die notwendige Infrastruktur und Technik natürlich ein großer Finanzierungsbetrag im städtischen Haushalt. „Nach wie vor verzichten wir jedoch auf die Erhebung von Eintritt. Das ist uns auch wichtig, damit die gesamte Stadtgesellschaft die Jazztage besuchen kann“, unterstrich Kulturreferentin Strohm. Trotzdem können alle Besucher freiwillig einen Beitrag zur Refinanzierung des Festivals leisten. Wie, das erklärte Sabrina Reidenbach, Mitarbeiterin des Kulturamtes. Aufgrund fehlender Nachhaltigkeit wurden die früheren Förderbuttons bereits vor einigen Jahren ausgemustert, seitdem fehlte es an einem adäquaten Nachfolgeprodukt. „Ich bin dann bei Recherchen auf die Kronenklügel der Idar-Obersteiner Goldschmiedemeisterin und Diplomdesignerin Maren Giloy gestoßen. Die Fassung in Form eines Kronkorkens kann in den verschiedensten Funktionen verwendet werden. In Zusammenarbeit mit der Firma Zinnhannes aus Krummenau wurde daraus für das Festival die ‚Jazz-Krone‘ entwickelt, ein hochwertiger Ansteckpin mit dem aktuellen Jazztage-Logo. „Die Jazz-Krone kann voraussichtlich ab Mitte Mai bei verschiedenen Vorverkaufsstellen und natürlich auch während des Festivals für 10 Euro erworben werden“, erklärte Reidenbach. Sie sind dann ein sichtbares Zeichen der Solidarität und Wertschätzung für die Jazztage. Nicht verkaufte Kontingente können umgearbeitet und im nächsten Jahr weiterverwendet werden.

Auch nach 26 Jahren kein Selbstläufer

Auch bei der Organisation des Festivals hat sich einiges geändert, wie der ebenfalls zum Team des Kulturamtes zählende Timo Fewinger berichtete. „Durch die Corona-Pandemie mussten viele im Eventbereich tätige Anbieter aufgegeben. Da muss man heute frühzeitig buchen, damit man die Leute bekommt.“ Aber auch verschärfte Auflagen und Bedingungen für Sicherheit und Infrastruktur gilt es zu berücksichtigen. „Auch nach so vielen Jahren sind die Jazztage keine Selbstläufer, die Anforderungen steigen ständig.“ Da ist es gut, wenn man sich auf bewährte Kräfte verlassen kann, wie den städtischen Veranstaltungstechniker Michael Anton, der sich federführend um die PA kümmert. Eine Neuerung aus dem vergangenen Jahr wird es auch diesmal geben, nämlich die große Bühne auf dem Marktplatz. Dafür fällt die Hofbühne weg, so dass sich die gleiche Anzahl von Bands nunmehr auf nur noch vier Spielorte verteilt.

□ Alle Informationen rund um die Jazztage gibt es wie immer im Internet unter www.kultur.io.

TI-Leiter feierte Dienstjubiläum

Dietmar Brunk ist seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst tätig
Seit nunmehr 40 Jahren ist Dietmar Brunk im öffentlichen Dienst tätig. In einer kleinen Feierstunde gratulierten Oberbürgermeister Frank Frühauf, Kollegen und Personalvertretung dem Leiter der Idar-Obersteiner Tourist-Information zu diesem Ehrentag. Nach dem Abitur beim Göttenbach-Gymnasium verpflichtete sich Dietmar Brunk zunächst für zwei Jahre, die bei der Dienstzeit mitzählen, als Soldat auf Zeit bei der Bundeswehr. Am 1. August 1985 begann er dann eine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten

bei der Stadtverwaltung Idar-Oberstein und war nach erfolgreicher Prüfung zunächst beim Jugendamt tätig. Später folgten noch zwei jeweils gut einjährige Einsätze beim Liegenschaftsamt und beim Rechnungsprüfungsamt.

Zwischenzeitlich absolvierte Dietmar Brunk noch berufsbegleitend eine Weiterbildung zum Verwaltungsfachwirt. Im Oktober 1992 wechselte Brunk zum Kulturamt und bereitete hier die Übernahme des Tourismus in die Regie der Stadtverwaltung vor. Damals betrieb nämlich ein privates Reisebüro das Fremdenverkehrsbüro für die Stadt Idar-Oberstein und den Landkreis Birkenfeld. Zum 1. Januar 1993 wurde dann die Tourist-Information Idar-Oberstein gegründet mit Dietmar Brunk als deren Leiter. Zunächst war die TI in der ehemaligen Hausmeisterwohnung des Hallenbades untergebracht. Nach einer Zwischenstation in einem der Verwaltungsgebäude in der Georg-Maus-Straße ist die Tourist-Information jetzt schon seit geraumer Zeit am Marktplatz Oberstein mitten in der Innenstadt ansässig, „und damit genau am richtigen Platz“, wie Brunk betonte. Organisatorisch war das Sachgebiet Tourismus bereits bei verschiedenen Ämtern angegliedert, aktuell ist es beim Stadtbauamt verortet. „Das macht Sinn, denn bei uns ist auch die Wirtschaftsförderung ansiedelt“, so Bauamtsleiter Stefan Tatsch, der sich beim Jubilar für die gute Zusammenarbeit bedankte. Bald sollen aber die Tourist-Informationen Idar-Oberstein und Herrstein-Rhauen, die bereits seit einigen Jahren in einem Marketingverbund unter dem Label EdelSteinLand firmieren, rechtlich eigenständig werden. „So wie bereits die meisten Tourismus-Institutionen im Land“, erklärte OB Frühauf.

„Dietmar Brunk ist der Tourismus-Fachmann bei der Stadt Idar-Oberstein“, unterstrich Oberbürgermeister Frühauf und würdigte die Verdienste des Jubilars für die Fort- und Weiterentwicklung des touristischen Angebots in der Stadt und der Edelsteinregion. Er dankte Brunk für das herausragende Engagement und bedachte ihn mit einigen Präsenten und einer von Ministerpräsidentin Malu Dreyer unterzeichneten Dankurkunde. „Dietmar Brunk ist der richtige Mann am richtigen Platz“, pflichtete der Leitende Bürobeamte Wolfgang Petry dem OB bei, wohingegen Personalratsvertreter Volker Poes darauf hinwies, dass der Jubilar auch selbst schon im Personalrat aktiv war und sich für die Belegschaft eingesetzt habe.

„Die Tourist-Information ist schon so etwas wie mein Baby“, bekannte Dietmar Brunk, „immerhin habe ich sie mit aus der Taufe gehoben.“ Seither habe sich aber vieles im Tourismus verändert und gewandelt. „Da muss man immer am Ball bleiben und das geht nur mit einem guten Team.“ Neben ihrer Aufgabe als Anlaufstelle für die Gäste des EdelSteinLandes habe die Tourist-Information darüber hinaus auch die Funktion eines Infopoints für die Bevölkerung. „Die Menschen kommen mit Anliegen aller Art zu uns, im Moment besonders viele ältere Leute, die Probleme damit haben, dass es die Busfahrpläne nicht mehr auf Papier und auch das Deutschlandticket nur in digitaler Form gibt.“ Und da ist die TI natürlich ganz Dienstleister und hilft weiter.



Dietmar Brunk (Bildmitte) arbeitet seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst und kümmert sich seit 30 Jahren um den Tourismus in Idar-Oberstein und Umgebung.
Foto: Stadtverwaltung

Bevölkerung kann an Hochwasservorsorge mitwirken

In jedem Stadtteil finden Ortsbegehungen statt

Derzeit arbeitet das Ingenieurbüro Dr. Pecher AG aus Mainz im Auftrag der Stadt an der Aufstellung des Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes für Idar-Oberstein. Diese Vorsorge ist eine kommunale und private Gemeinschaftsaufgabe, die aktive und inhaltliche Beteiligung der Bevölkerung ist hierbei ein wichtiger Baustein. Für die Erarbeitung des Vorsorgekonzeptes sind deren Erfahrungen aus vergangenen Starkregen- und Hochwasserereignissen eine überaus wichtige Informationsquelle. Daher laden Büro und Verwaltung interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich zu den stadtteilbezogenen Ortsbegehungen ein.

Vertreter des Ingenieurbüros werden bei den Treffen die geplante Vorgehensweise kurz vorstellen und die Anregungen der Teilnehmer in den Begehungsablauf aufnehmen. Sollte Bildmaterial aus vergangenen Ereignissen verfügbar sein, kann dieses gerne zu den Begehungen mitgebracht oder der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt werden. Die Verantwortlichen freuen sich auf eine rege Teilnahme bei den Begehungen und über die Unterstützung der Bevölkerung.

Geplante Begehungen im Mai

- Stadtteil Idar: Donnerstag, 11. Mai 2023, Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Weiherschleife
- Stadtteil Algenrodt: Dienstag, 16. Mai 2023, Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Friedhof
- Stadtteil Tiefenstein: Montag, 22. Mai 2023, Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Stadenhalle
- Stadtteil Oberstein: Dienstag, 23. Mai 2023, Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Stadthaus/ Göttenbach-Aula

Die Termine für die weiteren Begehungen werden rechtzeitig veröffentlicht.

□ Informationen und Bildmaterial können auch per E-Mail an tiefbau@idar-oberstein.de gesendet werden.

Stellenausschreibungen

Die Stadt Idar-Oberstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

- **Mitarbeiter (m/w/d) zur Verstärkung des Teams des Bürgerbüros**



□ Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter www.idar-oberstein.de/stellenangebote. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Ausschreibungstexte unter der Telefonnummer 06781/64-146 anzufordern

Ausschreibungen

Ausschreibungen

Die Stadtverwaltung Idar-Oberstein sucht in Idar-Oberstein nach Lagerräumlichkeiten. Folgende Voraussetzungen sollten erfüllt sein:

- Min. 300m²
- Maße des Tores: Breite min. 3,30m; Höhe min. 3,60m
- Höhe Innenraum min. 5m
- Muss mit LKW befahrbar sein
- Ein Stromanschluss (230 V) muss vorhanden sein
- Der Zugang muss jederzeit selbstständig möglich sein
- Ausreichend Platz vor der Halle etc.

Schriftliche Angebote werden erbeten bis zum **02.06.2023** an Stadtverwaltung Idar-Oberstein - Hauptamt -, Georg-Maus-Str. 1, 55743 Idar-Oberstein oder per E-Mail an hauptamt@idar-oberstein.de.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Quaasdorf, Tel.: 06781-64116.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de

verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130

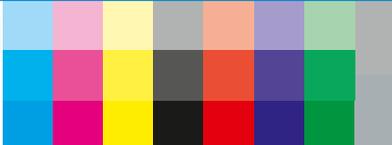
(nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-

Oberstein“ - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

Nasse Keller? Nasse Wände?
 Dauerhafte, preisgünstige Sanierung. Ihr Partner in Sachen Werterhaltung.
Getifix Kunz Bautenschutz
 Ringstr. 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach
 Tel.: 06782/107993; Mail: getifix.kunz@inexio.email

Farbanzeigen fallen auf!
 Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de



GOLDANKAUF
 seit 2009 seriöser, kompetenter Barankauf von privat
 - Schmuck, Altgold, Zahngold, Altsilber und mehr
 - auch kleine und Kleinstmengen
 - präziseste Prüfung mit Röntgengerät nur bei uns!

GOLDHANDEL
 An- und Verkauf von Anlegedold
 An- und Verkauf von Münzen und Barren zum Tageskurs
 z. B. Kruegerrand, Maple Leaf und Barren jeder Größe

EDELMETALLKONTOR
 IDAR- OBERSTEIN e.K.
 Malzars Str. 68 - 55743 Idar-Oberstein
 Geöffnet: Mo. - Fr. 8:00 - 17:30 / Sa. nach Terminabsprache

An- und Verkauf: Ruf: 06781 / 26 39 215

 **Bauen und**

Wohnen 


Auf Schulhö 1
55776 Reichenbach
Tel. 06783/4029197
von 10 bis 17 Uhr
Mail: flohr-haustechnik@web.de
www.flohr-haustechnik.de
mit Budgetkalkulator

Innovative Haustechnik

Heizung - Klima - Sanitär - Meisterbetrieb

- Neubau-, Altbau-Installation
- Badsanierung
- Pelletheizungen, Wärmepumpen, Gas- und Ölheizungen

Nachhaltig heizen und lüften

Welche Komponenten bei effizienten Heizsystemen auf Basis erneuerbarer Energien spielen eine Rolle und welche Zusammenhänge sind zu beachten:
 Schritt 1: Mit einer Wärmepumpe kostenlose Umweltenergie nutzen
 Wärmepumpen heizen mit der frei zur Verfügung stehenden Energie aus Luft, Erde oder Wasser, werden attraktiv gefördert und sind somit die optimale Basis für ein nachhaltiges Wärmekonzept.
 Schritt 2: Erneuerbare Energien kombinieren
 Eine Wärmepumpe benötigt für ihre Funktion in etwa ¼ elektrische Energie, ¾ entnimmt sie kostenlos der Umwelt.
 Schritt 3: Fußbodenheizung oder Heizkörper?
 Als idealer Partner für ein Heizsystem mit Wärmepumpe gilt meist eine Fußbodenheizung.

Aber wenn dies aus baulichen oder anderen Gründen nicht möglich ist, gibt es Lösungen wie mit dem x-flair Wärmepumpenheizkörper.
 Schritt 4: Lüftung nicht vergessen
 Wer effizient und nachhaltig heizen will, sollte an ein passendes Lüftungskonzept denken. Denn Lüften ist für ein gesundes Raumklima und zur Schimmelvermeidung unerlässlich.
 Schritt 5: Im System denken – für ein optimales Zusammenspiel
 Bei der Planung einer effizienten Heizungsanlage ist vor allem auch deren reibungsloses Zusammenspiel entscheidend. Bei Lösungen wie dem System x-optimiert kommen die Heizungs- und Lüftungs-Komponenten aus einer Hand, inklusive intelligenter Regelungstechnik.
spp-o/Kermi GmbH

Zeige mir, wie du baust
 und ich sage dir, wer du bist 
 Christian Morgenstern

JOBS IN IHRER REGION

ESB+ ELISABETH | STIFTUNG BIRKENFELD

Pflege - Ausbildung mit Perspektive!

Pflegefachmann (m/w/d)
 im Krankenhaus Birkenfeld oder im Seniorenzentrum Kirschweiler
Altenpflegehelfer (m/w/d)
 im Seniorenzentrum Kirschweiler

Der theoretische Teil der Ausbildung erfolgt in der Bildungsstätte für Sozialwesen in Birkenfeld.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Infos:
www.e-s-b.org
Bewerbung@e-s-b.org
Start: 1. August 2023